



Am Sonntag wurden die neuen Majestäten des Schützenvereins Beckeln gekrönt. Nach den Proklamationen präsentierten sich Gaby und Martin Matz, Heike Wacker, Johanna Evers, Pia Strodthoff und Hajo Möhlenhoff (von links) den Fotografen. ■ Foto: Siemer

Martin Matz macht's

In Beckeln am Sonntag die Schützenkönigswürde errungen / 30 Anwärter

Von Martin Siemer

BECKELN ■ Um kurz vor 20 Uhr musste am Sonntagabend die gerade umgebaute und erweiterte Schießhalle einen echten Härtestest bestehen. So groß war der Jubel, als mit Martin Matz der neue Schützenkönig des Schützenvereins Beckeln feststand.

An Anwärtern mangelte es nicht: 30 Grünröcke hatten auf dem Schützenfest um die Würde gewetteifert. Im Umschießen setzte sich Matz gegen 15 weitere Wettbewerber durch. Frank Bollhorst durfte sich als „Vi-

ze“ und André Gerke sich als „Vize-Vize“ feiern lassen. Angeführt vom Jugendblasorchester der Feuerwehr Beckeln, war der Schützentrass zur Proklamation in den Saal des Gasthauses Beneking eingezogen – mit samt Abordnung des Schützenvereins Groß und Klein Köhren. Auch dort brandete großer Jubel auf, als Manfred Kück, Vorsitzender der Beckelner Grünröcke, die Krönung vollzog. Martin Matz übernahm den Thron von Thomas Deepe (der mit dem Königsorden verabschiedet wurde). Seine Frau Gaby und Ehrendame Heike

Wacker begleiten ihn durch das Jahr seiner Regentschaft. Zwei Stunden zuvor war die neue Kinderkönigin gekürt worden. Pia Strodthoff hatte sich gegen ihre Mitwerber durchgesetzt. Sie wählte Hajo Möhlenhoff als Prinzgemahl. Als Ehrendame steht dem Paar Johanna Evers zur Seite.

Der Jugendpokal ging an Jonas Gralheer. Im Medailenschießen der „Frauen über 40“ sicherte sich Manuela Müller den ersten Platz, gefolgt von Sylke Wolle und Sonja Schröder. Katharina Schröder siegte bei den „Frauen unter 40“.

Astrid Behnken und Gunda Genutt belegten die Plätze zwei und drei. Unter den „Herren über 50“ traf Jürgen Barg am besten. Zweiter wurde Alfred Gaumann, Dritter Schützenkönig Martin Matz. Im Medailenschießen der „Männer unter 50“ landeten Hergen Bahrs, Rouven Venzke und Jürgen Evers auf dem „Treppehen“.

Beim Königsball zog DJ Steffen Bock wieder alle Register. Wie schon am ersten Tag des Schützenfestes feierten Schützen und Gäste ausgelassen im Saal des Gasthauses Beneking.